

Wiesbadener Woche der Brüderlichkeit 2022 vom 13.–20.03.2022 „Fair Play – Jeder Mensch zählt“

Programm:

Sonntag, 13. März, 11.30 Uhr: Eröffnung der Woche der Brüderlichkeit Musiksaal im Hessischen Landtag (Eingang Grabenstraße)

Unter der Schirmherrschaft von Landtagspräsident Boris Rhein

Es werden sprechen:

Boris Rhein, Präsident des Hessischen Landtages

Dr. Jacob Gutmark, Vorsitzender des Verbandes der Jüdischen Gemeinden in Hessen

Stadtdekan Klaus Nebel, Katholische Kirche Wiesbaden

Lothar Breidenstein, Evangelischer Vorsitzender der GCJZ

Festvortrag: „Fair play – was der Sport bewirken kann“

Alon Meyer, MAKKABI Deutschland e. V.

Musik: Igor und Anastasiya Mishurisman

Aufgrund der stark begrenzten Platzzahl Anmeldung notwendig unter info@gcjz-wiesbaden.de. Bitte halten Sie ein Ausweisdokument bereit. Zugang nach der 3G-Regel: Geimpft, genesen oder getestet; ein Test darf maximal 24 Stunden alt sein.

Dienstag, 15. März, 19.00 Uhr: Vortrag Ahmad Mansour, Dipl. Psychologe „Fair play – Wie können wir eine gesunde Diskussionskultur entwickeln?“ Online

Der deutsch-israelische Psychologe und Autor **Ahmad Mansour** hat sich einen exzellenten Ruf mit seinen Projekten und Initiativen gegen Radikalisierung, Unterdrückung im Namen der Ehre und Antisemitismus in der islamischen Gemeinschaft gemacht.

Die Zugangsdaten zum Vortrag erhalten Sie nach Anmeldung unter info@gcjz-wiesbaden.de.

Donnerstag, 17. März, 19.00 Uhr: Abend der Begegnung mit der Jüdischen Gemeinde Wiesbaden Digitale Führung durch die Synagoge und anschl. Gespräch mit Steve Landau Online

Die Einladung der Jüdischen Gemeinde ist ein wichtiger Termin in der Woche der Brüderlichkeit. Da die Pandemie noch kein unbeschränktes Zusammensein erlaubt, nutzt Steve Landau, Geschäftsführer der Jüdischen Gemeinde Wiesbaden, die Gelegenheit zu einer Online-Führung durch die Synagoge. Im anschließenden Online-Gespräch geht auch um das Leben der Gemeinde und um Herausforderungen wie den Krieg in der Ukraine. Auch für Ihre Fragen wird dabei genug Raum sein.

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung unter info@gcjz-wiesbaden.de

Sonntag, 20. März, 17.00 Uhr: „Masl un Schlamasl“ Konzert mit Daniel Kempin Festsaal im Rathaus Wiesbaden

Daniel Kempin, in Wiesbaden geboren, ist Sänger und Gitarrist und deutscher Kantor des Egalitären Minjan, der Gemeinschaft liberaler Juden innerhalb der jüdischen Gemeinde Frankfurt/Main.

Aufgrund der begrenzten Platzzahl bitte Anmeldung unter info@gcjz-wiesbaden.de. Nach derzeitigem Stand ist ein Impfnachweis nötig, Einzelheiten teilen wir Ihnen bei Anmeldung mit.

